

FeuerTrutz Brandschutzkongress 2025

Kongresszug 1 (Block A): Im Brennpunkt

Mittwoch, 25. Juni | 10:00 Uhr:

Detaillierte Auswertung der Brandtoten in Deutschland

von Daniel Herzog

Brände gehören seit Menschengedenken zu den wohl schlimmsten Ereignissen im urbanen Raum. Im Gegensatz zu urbanen Expositionen wie Lärm- und Luftverschmutzung ist der Brand ein plötzlich auftretendes Ereignis, das keine zeitlichen Zusammenhänge aufweist. Dies bestätigt das wohlbekannte Urteil des Oberverwaltungsgerichts Münster, dass den Zustand „Kein Brand“ als Glücksfall bezeichnet. (Vgl. 10 A 363/86 , 1987). Anders als im Urteil genannt, lässt sich die Wahrscheinlichkeit für den Brand sowie die daraus folgende Todesursache bis zu einem gewissen Maß jedoch statistisch quantifizieren, sodass die Eintrittswahrscheinlichkeit des „Glücksfalls“ durch vorbeugende Maßnahmen gegebenenfalls deutlich gesteigert werden könnte. Weiterführend können dadurch vulnerable Gruppen identifiziert werden. Die Zuhörenden bekommen einen Eindruck, welche Personengruppen besonders häufig betroffen sind und können dieses Wissen in Ihre schutzzielorientierte Planung, die Beratung und Ausführung einfließen lassen.

Mittwoch, 25. Juni | 10:45 Uhr:

Impulsvortrag: Übertrieben!? Der vorbeugende Brandschutz in Deutschland

von Prof. Roland Goertz

folgt

Mittwoch, 25. Juni | 12:00 Uhr:

MBO reloaded - Vorschlag für eine verbesserte Musterbauordnung

von Matthias Dietrich und Alexander Wohmann

Die Musterbauordnung und die auf dieser Grundlage basierenden Landesbauordnungen stellen eine wesentliche Grundlage für die Brandschutzplanung dar. Bei der täglichen Anwendung finden sich jedoch zahlreiche Stolpersteine, die regelmäßig zu Problemen führen. Beispielsweise ergeben sich bei nahezu jedem Bauvorhaben Widersprüche zwischen dem Wortlaut der MBO/LBO und den Anforderungen an die Bauphysik.

Aber auch bei einer schutzzielbezogenen brandschutztechnischen Betrachtung einiger Anforderungen der MBO besteht Optimierungsbedarf. Es ist daher an der Zeit, einige Passagen der MBO einer kritischen Überprüfung zu unterziehen.

Die Referenten haben daher den Versuch unternommen, die MBO durch überschaubare Nachjustierungen auf den heutigen technischen Stand der Brandschutzplanung zu heben. Der Vortrag macht Vorschläge, durch welche inhaltlichen Änderungen mehr Praxistauglichkeit erzielt werden könnte.